



Informationsplattform Lacklaborant.de im neuen Look

Ab sofort erhalten junge Jobsuchende im modernen Design umfassende Informationen zum Thema Aus- und Weiterbildung in der Lack- und Druckfarbenindustrie.

FRANKFURT (01.07.2021). Der Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V. (VdL) hat Mitte Juni die neu gestaltete Informationsplattform "Lacklaborant.de" freigeschaltet. Die Website bietet jungen Menschen in der Phase der Berufsfindung zielgruppengerechte Informationen. Neben Porträts der wichtigsten Ausbildungsberufe in der Lack- und Druckfarbenindustrie, Informationen zu Weiterbildungsmöglichkeiten und Bewerbungstipps können Schülerinnen und Schüler auch gezielt Ausbildungsplätze in ihrer Nähe finden. Dabei werden sie unterstützt durch multimediale Inhalte und Erfahrungsberichten aus erster Hand.

„Die alte Plattform war optisch in die Jahre gekommen, nicht mehr zielgruppengerecht und auch noch nicht für mobile Geräte optimiert“, erklärt Christoph Maier, Leiter Wirtschaft und Finanzen im VdL und Betreuer des Arbeitskreises Bildung. „Die Lacklaborant-Website wurde nach intensiver Vorbereitung, Konzeption und Planung komplett neu aufgesetzt. Ab sofort ist alles viel übersichtlicher und klarer, so wie man das von ansprechenden und zeitgemäßen Internetauftritten gewohnt ist. Modern und benutzerfreundlich sind hier die Stichwörter.“

Neue Inhalte schaffen Mehrwert

In der Planungsphase der neuen Informationsplattform war vor allem wichtig, dass die jungen Jobsuchenden von einem umfangreichen Inhalt profitieren. So wurde die Website nicht nur klarer strukturiert, sondern auch aufgewertet. Beispielsweise rücken die ausbildenden Mitglieder des VdL durch eigene Unternehmensporträts stärker in den Fokus. Dort können Nutzer direkt auf die Karriereseiten der Firmen zugreifen und Kontakt herstellen.

Eine benutzerfreundliche Ausbildungssuche auf der Startseite zeigt alle ausbildenden Firmen im Umkreis an und soll schnell zum Traumjob führen. Unter dem Stichwort „Bewerbungstipps“ findet man Beispiele vom Bewerbungsschreiben bis zum Vorstellungsgespräch. Gleichzeitig ergänzen Erfahrungsberichte von Auszubildenden die Informationen rund um eine Aus- und Weiterbildung in der Lack- und Druckfarbenindustrie. Neben der Umstrukturierung und des Redesigns wurde die Website auch aktuellen technischen Möglichkeiten angepasst: Sie bietet mehr Videoformate, ist jetzt über Suchmaschinen besser zu finden und auch auf allen Endgeräten einwandfrei nutzbar.

Am besten direkt mal reinschauen: www.Lacklaborant.de

Der Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V. (VdL) repräsentiert rund 190 meist mittelständische Lack-, Farben- und Druckfarbenhersteller in Deutschland. Im VdL sind über 90 Prozent des Industriezweiges organisiert. Die Branche setzte 2019 rund 8 Milliarden Euro um und beschäftigt circa 25.000 Mitarbeiter.

Pressekontakt:

Alexander Schneider
Verband der deutschen
Lack- und Druckfarbenindustrie e. V.
Telefon: 069 2556-1707
E-Mail: schneider@vci.de
Folgen Sie uns auch auf [Twitter](#) und [Facebook](#)